## **Neuer Vorstand, neuer Kurs**

24.07.2023 11:57 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

## **Neuer Vorstand, neuer Kurs**



"Verein zum Erhalt der St. Ursula-Schulen Dorsten e.V."

Der "Verein zum Erhalt der St. Ursula-Schulen Dorsten e.V." wurde 1999 im Jahr des 300-jährigen Bestehens des Klosters und der St. Ursula-Schulen gegründet. Anfang des Jahres wurde ein komplett neuer Vorstand des "Vereins zum Erhalt der St. Ursula-Schulen Dorsten e.V." gewählt. Er setzt sich zusammen aus Lambert Suwelack, dem ehemaligen Schulleiter der St. Ursula-Realschule, und Simone Barciaga, Norman Riedel sowie Lukas Baumeister.

"Wir möchten den Verein mehr in die Öffentlichkeit rücken und jetzt natürlich auch zeigen, was wir bisher erreicht haben und was wir noch beabsichtigen", beginnt Lambert Suwelack und Norman Riedel, Lehrer an der St. Ursula-Realschule, zählt daraufhin erfreut die geförderten Projekte des Vereins auf. "In unserer Schule wurden die Physik- und Chemieräume erneuert und auch das sehr gut angenommene Klettergerüst am Ballplatz vom Verein bezuschusst". Auch der ehemalige Abiturient des St. Ursula-Gymnasiums, Lukas Baumeister freut sich über das Engagement des Vereins und ergänzt: "In meiner ehemaligen Schule, war der Verein kürzlich ebenfalls finanziell unterstützend tätig und gestaltete den Physikraum sowie die Cafeteria neu."

Foto oben rechts: Der Vorstand des Vereins zum Erhalt der St. Ursula-Schulen Dorsten e.V. (v. l.): Norman Riedel, Lambert Suwelack, Simone Barciaga sowie Lukas Baumeister



Beide Ursula-Schulen sind Privatschulen mit Fokus auf eine christliche Bildung und religiöse Fürsorge. "Jede Schülerin, jeder Schüler egal welcher Glaubensrichtung ist bei uns willkommen, sofern sie oder er sich mit den Glaubensfragen auseinandersetzt", betont die Schulseelsorgerin und ergänzt, dass sich alle Vorstandsmitglieder darüber einig sind, dass Privatschulen eine sinnvolle Ergänzung zu den stattlichen Schulen sind. "Der Nachteil ist jedoch, dass diese Schulen nur das Notwendigste vomMinisterium für Schule und Bildung erhalten. Alles, was darüber hinausgeht, müssen die Schulen aus eigener Tasche zahlen", bedauert der Schulleiter. "Daher ist es natürlich unser Ziel, neue Sponsoren und neue Mitglieder zusätzlich zu den bereits bestehenden 300 Förderern zu finden."

In Zukunft werden die Vereinsmitglieder auf (fast) allen schulischen Veranstaltungen anwesend sein. "Sie können uns gerne auf der kommenden Berufsbörse, dem Nikolausmarkt der Realschule, dem Winterzauber im Gymnasium sowie am Tag der offenen Tür und auf Ehemaligentreffen ansprechen", weist Lukas Baumeister auf die Veranstaltungen hin, die sich die Vorstandsmitglieder bereits notiert haben. "Darüber hinaus planen wir aber auch weitere Aktionen. Im nächsten Jahr sind die Ursulinen seit 325 Jahren in Dorsten vertreten, daher finden in dem Jahr einige Veranstaltungen statt, an denen wir uns ebenfalls beteiligen."

Für eine geplante kulinarische Aktion wirbt schließlich noch Simone Barciaga: "Die Firma Imping wird speziell für uns einen Ursula-Stollen kreieren. Ab August können dafür die Gutscheine gekauft und später dann auf dem Nikolausmarkt eingelöst werden."

"Noch haben wir keine neue Webseite, aber wir arbeiten daran", verspricht Norman Riedel zum Schluss des Gespräches. Bis dahin können Anträge für die Mitgliedschaft zum 'Verein zum Erhalt der St. Ursula-Schulen Dorsten e.V.' unter der Webadresse <a href="https://st-ursula-dorsten.de/downloads/">https://st-ursula-dorsten.de/downloads/</a> downgeloadet werden.

Foto oben rechts: Lambert Suwelack ist neuer Vorsitzender des Vereins zum Erhalt der St. Ursula-Schulen in Dorsten e.V.

Wenn Sie den Erhalt der beiden Ursulaschulen in Dorsten finanziell unterstützen möchten, finden Sie hier die Kontodaten:

Verein zum Erhalt der St. Ursula - Schulen Dorsten e.V.
Ursulastr. 8-12
46282 Dorsten
vereinzumerhalt@st-ursula-dorsten.de
Sparkasse Vest Recklinghausen
IBAN DE09 4265 0150 0010 0660 66 / BIC WELADED1REK

Vereinte Volksbank eG Dorsten IBAN DE26 4246 1435 0158 0000 00 / BIC GENODEM1KIH

Text: Martina Jansen

Fotos: Christian Sklenak und Martina Jansen